



KANTON AARGAU

## **STAATSKANZLEI**

Kommunikationsdienst des Regierungsrats

### **Peter Buri**

Regierungssprecher

Regierungsgebäude, 5001 Aarau

Telefon direkt 062 835 12 03

Telefon zentral 062 835 12 06

Mobile 079 216 29 80, Fax 062 835 12 09

peter.buri@ag.ch

www.ag.ch/sk

1. März 2019

## **MEDIENMITTEILUNG**

### **Zwei Millionen Franken für die Vermittlung der Aargauer Industriekultur**

**Der Regierungsrat unterstützt das Themenjahr des Vereins IndustrieWelt Aargau mit Mitteln aus dem Swisslos-Fonds**

**Unter der Dachmarke #ZeitsprungIndustrie wird der Bevölkerung von September 2019 bis November 2020 die Bedeutung der Aargauer Industrie für die Entwicklung des Kantons in der Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft vermittelt. Ein vielfältiges Angebot im ganzen Kanton mit Ausstellungen, Betriebsführungen, Podiumsdiskussionen sowie Tanz- und Theaterproduktionen an originalen Industrieorten steht auf dem Programm.**

Der Kanton Aargau blickt auf 300 Jahre Industriegeschichte zurück, in deren Verlauf Wirtschaft, Gesellschaft und Lebenskultur radikale Veränderungen erfuhren. Dabei nahm der Kanton Aargau schon in der Frühphase der Industrialisierung eine Vorreiterrolle in der Schweiz ein. War es im 18. und 19. Jahrhundert in erster Linie die Textilindustrie, welche die wirtschaftliche Entwicklung vorantrieb, gewannen ab Ende des 19. Jahrhunderts die Metall-, Maschinen- und Elektroindustrie und im 20. Jahrhundert zusätzlich die chemische Industrie an zentraler Bedeutung. Heute prägen innovative industrielle Unternehmen die Aargauer Wirtschaft und schaffen Arbeitsplätze für zehntausende Erwerbstätige.

### **Das Bewusstsein für den Industriekanton stärken**

Trotz einer Jahrhunderte überspannenden Industrietradition weist der Aargau heute kein starkes Image als Industriekanton aus. Im Rahmen des Themenjahrs sollen das industrielle Kulturerbe, innovative Aargauer Erfindungen und aktuelle Entwicklungen in der Industrie im Kanton und über die Kantongrenzen hinaus bekannt gemacht werden. Weiter wird

die Bevölkerung eingeladen, sich über die Zukunftsperspektiven der Aargauer Industrie zu informieren und aktiv mitzudiskutieren.

### **Ein starkes Netzwerk für die Industriekultur etablieren**

Das Konzept des Vereins IndustrieWelt Aargau verbindet Akteure aus Bildung, Industrie, Kultur und Tourismus zu einem kantonsweiten Netzwerk mit dem Ziel, dass dieses über das Themenjahr hinauswirkt. Das Netzwerk bietet die breit abgestützte Trägerschaft, welche der Regierungsrat 2017 in seiner Antwort auf eine Interpellation von Jeanine Glarner (FDP) nach einem Themenjahr zur Industriekultur anregte.

Rund 40 Partnerinnen und Partner haben ihre Beteiligung am Themenjahr #ZeitsprungIndustrie bereits zugesagt, dazu gehören Museen und Vereine mit Fokus Industriekultur sowie aarau info, die ABB Technikerschule, ABB Wohlfahrtsstiftung, die Berufsschule BBB Baden, General Electric, Glockengiesserei Rüetschi, Hightech Zentrum Aargau, libs Industrielle Berufslehren Schweiz, Merker Liegenschaften AG Baden, Oederlin AG, Paul Scherrer Institut, die Stadt Baden sowie diverse künstlerische Gruppen. Die vom Regierungsrat gesprochenen Swisslos-Fonds-Mittel gehen unter anderem an die von den Beteiligten geplanten Vermittlungsprojekte des Industrie-Themenjahrs #ZeitsprungIndustrie.

*Weitere Auskünfte für Medienschaffende:*

*Thomas Pauli-Gabi, Leiter Abteilung Kultur, Departement Bildung, Kultur und Sport  
Telefon 079 201 76 49 (erreichbar am Freitag, 1. März 2019 von 10:00 bis 11:00 Uhr)*

-